

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 3 (1927-1928)
Heft: 7

Rubrik: Auflösung des Denksport-Bildes der letzten Nummer

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verwerten Sie

bei einwandfreier Sicherheit des Kapitals die Zinskraft Ihres Geldes und Sie verdoppeln Ihre Ersparnisse in weniger als 20 Jahren, indem Sie dieselben bei einer der 66 Niederlassungen der Schweizerischen Volksbank anlegen.

Nicht mehr von ihm trennen . . .

(No. 2292 der ca. 3000 Anerkennungs-Briefe)

... „Ich und die ganze Familie sind mit dem Virgo zufrieden und werden uns nicht mehr von ihm trennen“ . . . Frau Kessler in F. Virgo Kaffeesurrogat-Haushaltmischung 500 gr. 1.50, Sykos Feigenkaffee-Zusatz 250 gr. 0.50, Nago Olten.

100—200 FR. NEBENVERDIENST
verdienen einzelne unserer Vertreter, Hausfrauen, Studenten, Beamte durch Gewinnung neuer Abonnenten für den Schweizer-Spiegel. Verlangen Sie heute noch per Postkarte vollkommen unverbindlich nähere Auskunft. Keine Erfahrung ist nötig.

Guggenbühl & Huber Verlag
Storchengasse 16, Zürich

REINES BLUT

Gesundheit u. Wohlbefinden
durch eine Blutreinigungskur mit dem echten Anker

Sarsaparill

von Dr. Richter & Cie., Olten. Dieses gehaltvolle Präparat ist ein dreifacher Extrakt der teuersten Sarsaparill-Wurzel und sechs anderen Kräutern, die das Blut reinigen und den Magen stärken. Es wirkt daher Blut reiningend — Blut verjüngend — Blut vermehrend. Wir garantieren für die sichere Wirkung.

Grosse Flasche
für eine Kur

Fr. 7.50



Dr. Richter & Cie., Olten

sollte jeder, der eine Frau gern hat, darauf drängen, ihre Familie kennen zu lernen. « Willst Du eine Tochter haben, sieh zuerst die Mutter an! »

Natürlich, so langweilig geht es in der Natur nicht zu. Auch aus einer zerrütteten und unsympathischen Familie kann die reizendste Frau herauskommen. Aber auf jeden Fall lernen wir eine Frau besser kennen, wenn wir sie zehn Minuten im Kreise ihrer Familie sehen, als wenn wir zehn Wochen mit ihr Fusstouren machen.

Auflösung des Denksport-Bildes der letzten Nummer

1. Briefträger mit Flügelrad an der Mütze.
2. Raucht auf Dienstgang, was strikt verboten.
3. Jäger zu dieser Jahreszeit mit erlegtem Hasen.
4. Spitzer als Jagdhund.
5. Schneeglöckchen und gelbe Narzissen blühen nicht mehr, wenn der Hollunder blüht usw.
6. So dicht beim Bienenhaus in Flugbahn wird niemand handorgeln und melken.
7. Junge will einen Ziegenbock melken.
8. Harmonikaspieler hat an beiden Füssen die grosse Zehe auswärts, am rechten Fuss bloss vier Zehen.
9. Harmonika falsch, Bässe rechts und Tastatur links, statt umgekehrt.
10. Kessel kann auf schiefem Dach unmöglich so stehen (müsste stark nach vorne neigen).
11. Starenkasten mit Flugloch unten, statt oben.
12. Schwalben nisten nie in solchen Kästen.
13. Kartoffelgraben zu dieser Zeit.
14. Bauer mäht im Kartoffelacker.
15. Sense falsch in Konstruktion.
16. Kühe weiden im Getreidefeld.
17. Auto ohne Lenker.
18. Staubwolke vor, statt hinter dem Auto.
19. Bahnüberführung viel zu niedrig.
20. Elektrische Bahn ohne Masten, Leitung und Bügel auf der Lokomotive.

Wo steckt der Aprilscherz?

Nicht nur einer, sondern sogar drei Aprilscherze sind in dieser Nummer versteckt. Finden Sie dieselben heraus? Schreiben Sie uns, welche drei Beiträge dieses Heftes den Charakter eines Aprilscherzes tragen. Wir haben für die Einsender der richtigen Lösungen zehn Preise angesetzt. Einen ersten Preis von Fr. 50.—, einen zweiten von Fr. 30.—, einen dritten von Fr. 20.— und sieben Buchpreise. Die Preisträger werden unter den Einsendern von richtigen Lösungen ausgelost.

Die Redaktion.

Amol, seit Jahren bewährtes ideales Einreibemittel bei Ischias, Rheumatismus, Hexenschuß und Kopfschmerzen, sowie bei andern Erkältungskrankheiten. Amol soll in keinem Haushalt fehlen. Erhältlich in allen Apotheken in großen und kleinen Flaschen.

Unschädliches Entfettungsmittel. Man kaufe sich in der nächsten Apotheke 4 Deta Fucabohnen, davon nimmt man zwei Wochen hindurch zweimal täglich je eine Bohne nach der Mahlzeit, hernach drei Wochen dreimal täglich je zwei Bohnen nach der Mahlzeit, sodann wiederum zwei Wochen dreimal täglich eine Bohne nach der Mahlzeit. Der Erfolg ist ein überraschender. Der Stuhlgang wird durch diese Bohnen günstig beeinflußt, ohne daß dieselben auf den menschlichen Körper schädlich wirken.

Nichts macht, besonders bei einer Dame, einen so unsauberen Eindruck als Mitesser, Pickel und fettglänzende Haut. Warum einen persönlich vernachlässigten Eindruck machen, wenn ein Wattebausch mit „Simi“ befeuchtet und die Hautpartien damit abgerieben, den unschönen Fettglanz verschwinden und Ihre Pickel in wenigen Tagen eintrocknen läßt? Auch für Herren nach dem Rasieren angewendet, wirkt „Simi“ desinfizierend und hautverbessernd. Das echte „Simi“ ist in jeder Apotheke und Drogerie zu Fr. 3 p. Fl. erhältlich. Generaldepot: Steinentorstraße 3, Basel.

Sie wünschen

von Ihrem Radio-Apparat naturgetreue Wiedergabe von Sprache und Musik, gediegenes Aussehen, einfache Bedienung und grosse Leistungsfähigkeit

F R E E D - E I S E M A N N

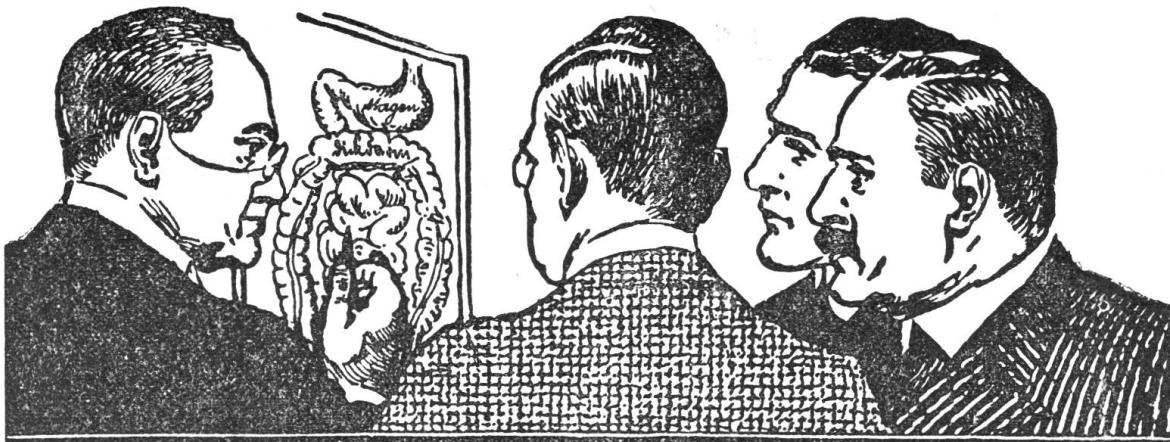
erfüllt alle diese Wünsche. Verlangen Sie bitte Prospekt oder Vorführung

BAUMANN, KÖLLIKER & Cie. A.-G. Zürich

Bahnhofstrasse—Füsslistrasse 4

OPAL
MILDES, VOLLES AROMA.

STUMPEN UND CIGARREN
verschaffen angenehme Kerstreuung
und frohe, gute Gedanken.



Brotella

Keine Stuhlverstopfung mehr!

Natürliche Darmdiät und -Erziehung statt abstumpfende Abführmittel. Erstaunliche Heilungen hartnäckigster Fälle. Viele Zeugnisse liegen vor.
Vollwertige Vitamine-Nahrung zur allgemeinen Kräftigung als schmackhafte, wunderbar bekommliche Morgen- und Abendsuppe oder nach Gratis-Kochbuch. Man braucht je nach Bedürfnis: Für gewöhnlich Brotella **mild** Fr. 3.— per Pf., stark Fr. 3.75. Speziell für Korpulente, für Zuckerkranke, für Nervöse je Fr. 6.—, für Blutarme Fr. 4.80, für Kinder unter 4 Jahren Fr. 3.30.

Als Ergänzung zu Brotella ist auch das überall bestbekannte **LUKUTATE** in Original-Packung à Fr. 3.80 zu empfehlen.

Generalvertretung für die Schweiz: **Dr. A. Landolt, Rombach bei Aarau.**

Soeben ist erschienen:

Die Tierwelt des Kantons Tessin

Ein Beitrag zur Kenntnis der Südschweiz

von

Dr. F. Zschokke, Professor an der Universität Basel

Mit Geleitwort von Bundesrat G. Motta

22 Federzeichnungen von Dr. A. Portmann

Oktav (146 Seiten) Preis geheftet Fr. 6.50

Bundesrat Motta schreibt in seinem Geleitwort u.a.: „Es wäre verwegen, wollte ich mir ein eigentliches Urteil über den wissenschaftlichen und literarischen Wert der Arbeit anmassen. Doch darf ich sagen, dass die Studie das Ergebnis einer langjährigen an Ort und Stelle durchgeführten Forschungsarbeit ist und dass von manchen Teilen ein Hauch wahrer Naturpoesie ausgeht. . . Hier spricht nicht nur ein Mann der Wissenschaft, sondern ein Dichter, ein Lyriker. Wissenschaft und Kunst erscheinen als die Schwestern, die sie in Wirklichkeit sind.“

FROBENIUS A.-G. VERLAG, BASEL

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen